

## KMFV unterzeichnet Rahmen- und Kooperationsvereinbarung mit KSH



Am 16.05.2018 haben der Präsident der Katholischen Stiftungshochschule München (KSH), Prof. Dr. Hermann Sollfrank, und der Vorstand des KMFV, Ludwig Mittermeier, eine **Rahmenvereinbarung** für die Kooperation in den Bereichen Studium und Lehre, Forschung und Entwicklung, Fort- und Weiterbildung sowie Wissenstransfer unterschrieben. Die Rahmenvereinbarung bezieht sich auf die Bereiche Soziale Arbeit und Pflege.

Neben der Rahmenvereinbarung wurde an diesem Tag auch eine konkrete **Kooperationsvereinbarung** zum Programm „Studieren mit vertiefter Praxis“ im Rahmen des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit am Campus München unterzeichnet. Das ab dem Wintersemester 2018 kooperativ angebotene Programm enthält neben dem Studium an der KSH qualitativ hochwertige sowie auf das Studium abgestimmte und integrierte Praxisphasen beim KMFV. Die Studierenden sind während des gesamten Studiums in den vorlesungsfreien Zeiten und in den anfallenden Praxisphasen in Einrichtungen des KMFV tätig und erhalten dafür eine kontinuierliche Praktikantenvergütung. Das Programm spricht Studierende an, die den Praxisanteil im Studium zielgerichtet ausbauen und deutlich intensivieren wollen.

Mit den unterschriebenen Vereinbarungen geht der KMFV neue Wege in der Vernetzung von Lehre und Praxis mit einer hoch angesehenen Hochschule für Sozial-, Religions-, Pflege- und pädagogische Berufe in kirchlicher Trägerschaft in München. Hierdurch wird auch ein wichtiger Meilenstein für die zukünftige Personalgewinnung des KMFV gesetzt.

Hinsichtlich des Abschlusses der Vereinbarungen gilt unser Dank neben den oben genannten Personen und der Personalabteilung des KMFV, insbesondere dem Vereinsratsvorsitzenden des KMFV, Prof. Dr. Peter Lenninger, der maßgeblich an der Beratung, Begleitung und Umsetzung beteiligt war.